



Der 1. April ist weltweit als Tag der Scherze und Streiche bekannt. Doch dieses Datum birgt weit mehr als nur den Aprilscherz – zahlreiche bedeutende Ereignisse haben an diesem Tag die Weltgeschichte geprägt. Werfen wir gemeinsam einen Blick auf einige dieser historischen Begebenheiten, sowohl international als auch speziell in Frankreich.

Weltweite Ereignisse am 1. April

- 1789: Erster Sprecher des US-Repräsentantenhauses gewählt**

In New York City wählt das US-Repräsentantenhaus mit Frederick Muhlenberg aus Pennsylvania seinen ersten Sprecher.

- 1867: Eröffnung der Pariser Weltausstellung**

Auf dem Champ de Mars in Paris öffnet die Weltausstellung ihre Tore. Mit 52.200 Ausstellern aus 41 Nationen und rund zehn Millionen Besuchern wird sie zu einem bedeutenden internationalen Ereignis.

- 1873: Untergang der RMS Atlantic**

Vor der Küste Nova Scotias sinkt der Passagierdampfer „RMS Atlantic“. Von den 957 Menschen an Bord verlieren 545 ihr Leben, was dieses Unglück zu einer der schlimmsten maritimen Katastrophen des 19. Jahrhunderts macht.

- 1891: Gründung der Wrigley Company**

In Chicago gründet William Wrigley Jr. die Wm. Wrigley Jr. Company, die später vor allem durch ihre Kaugummiprodukte weltbekannt wird.

- 1918: Gründung der Royal Air Force (RAF)**

Durch den Zusammenschluss des Royal Flying Corps und des Royal Naval Air Service entsteht die Royal Air Force, die Luftwaffe des Vereinigten Königreichs.

- 1924: Verurteilung Adolf Hitlers**

Nach dem gescheiterten Putschversuch vom November 1923 wird Adolf Hitler zu fünf Jahren Festungshaft verurteilt. Während seiner Inhaftierung verfasst er Teile seines Buches „Mein Kampf“.

- 1976: Gründung von Apple Computer**

Steve Jobs, Steve Wozniak und Ronald Wayne gründen das Unternehmen Apple Computer, das später die Computerindustrie revolutionieren wird.

- 2001: Einführung der gleichgeschlechtlichen Ehe in den Niederlanden**

Die Niederlande werden das erste Land der Welt, das die Ehe für gleichgeschlechtliche Paare öffnet.



Ereignisse in Frankreich am 1. April

- **1810: Napoleon heiratet Marie-Louise von Österreich**

In der Kapelle des Pariser Louvre heiratet Napoleon Bonaparte die Habsburgerin Marie-Louise, Tochter des österreichischen Kaisers Franz I.

- **1867: Eröffnung des Parc des Buttes-Chaumont**

Zeitgleich mit der Weltausstellung wird in Paris der Parc des Buttes-Chaumont eröffnet, ein Volkspark im englischen Stil mit Grotten, Kaskaden und Gewächshäusern.

- **1895: Uraufführung der Oper „La Vivandière“**

An der Opéra-Comique in Paris wird die komische Oper „La Vivandière“ von Benjamin Godard posthum uraufgeführt.

- **1930: Uraufführung des Films „Der blaue Engel“**

In Berlin wird der Spielfilm „Der blaue Engel“ unter der Regie von Josef von Sternberg mit Marlene Dietrich in der Hauptrolle uraufgeführt. Das Drehbuch basiert auf dem Roman „Professor Unrat“ von Heinrich Mann.

- **1955: Sendebeginn von Europe 1**

In Felsberg-Berus nimmt der französischsprachige Privatsender Europe 1 den Sendebetrieb auf. Der Sender verdankt seine Existenz dem Sonderstatus des Saarlandes in den 1950er-Jahren.

Der Aprilscherz und der „Poisson d'Avril“ in Frankreich

Der 1. April ist in vielen Kulturen als Tag der Scherze bekannt. In Frankreich spricht man vom „Poisson d'Avril“ – dem „April-Fisch“. Kinder basteln Papierfische und kleben sie unbemerkt auf den Rücken von Freunden oder Familienmitgliedern, um sie anschließend lachend darauf hinzuweisen. Doch woher stammt dieser Brauch?

Eine gängige Theorie besagt, dass der Ursprung im Jahr 1564 liegt, als König Karl IX. den Jahresbeginn vom 1. April auf den 1. Januar verlegte. Menschen, die weiterhin am 1. April Neujahr feierten, wurden verspottet und als „Aprilnarren“ bezeichnet. Der Fisch könnte dabei eine Anspielung auf die Fastenzeit sein, in der Fisch ein zentrales Nahrungsmittel war. Mit der Zeit entwickelte sich daraus der Brauch, anderen am 1. April Streiche zu spielen und sie symbolisch mit einem Fisch zu „markieren“.

Fazit



Der 1. April ist weit mehr als nur ein Tag für Scherze und Streiche. Dieses Datum hat im Laufe der Geschichte zahlreiche bedeutende Ereignisse hervorgebracht, die unsere Welt in vielerlei Hinsicht geprägt haben. Vom Untergang großer Schiffe über politische Wendepunkte bis hin zu kulturellen Traditionen wie dem „Poisson d'Avril“ in Frankreich – der 1. April bleibt ein bemerkenswertes Datum im Kalender der Weltgeschichte.